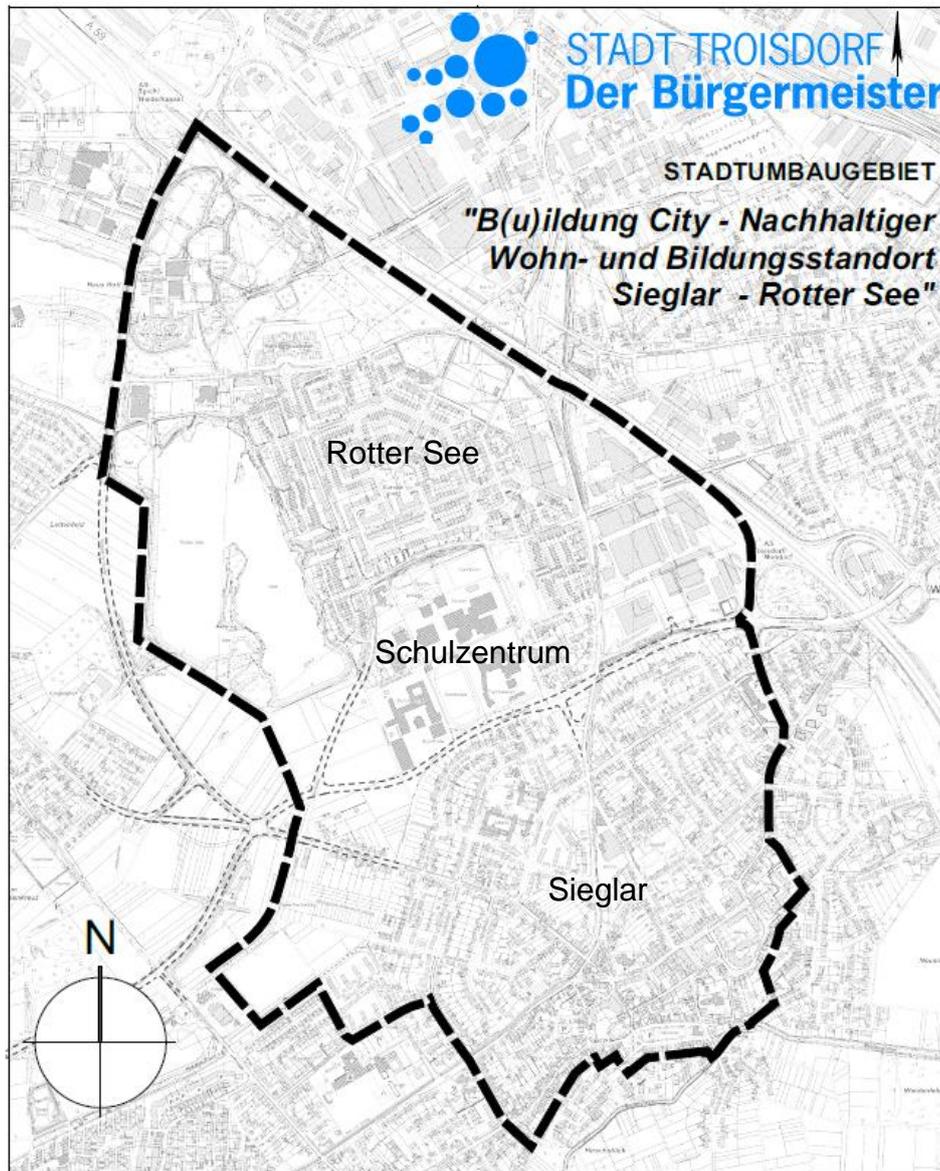


Bekanntmachung

Öffentlichkeitsbeteiligung zum städtebaulichen Entwicklungskonzept für das Stadtumbaugebiet Sieglar – Rotter See

Seit dem 24.03.2015 ist das in der nachstehenden Karte abgegrenzte Gebiet der Ortschaften Sieglar und Rotter See durch Ratsbeschluss förmlich als Stadtumbaugebiet gemäß § 171b des Baugesetzbuches festgelegt. Die räumliche Abgrenzung definiert das Gebiet, wo die Stadtumbaumaßnahmen geplant sind, die nach erfolgreicher Antragstellung bei der Bezirksregierung Köln z. T. mit Städtebauförderungsmitteln finanziert werden sollen. Voraussetzung dafür ist die Erarbeitung eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes.



Ziel der Stadtumbaumaßnahmen ist es, die Quartiere Sieglar und Rotter See nachhaltig zu stärken und aufzuwerten auch unter den Aspekten des Klimaschutzes und der Klimafolgenanpassung. Folgende wesentliche Maßnahmen sollen dazu beitragen:

- Klima- und umweltgerechte Abrundung der Wohnnutzung entlang der Ortsumgebung der L 332n als Siedlungsabschluss mit vorgelagerter Grünzone zur Straße
- Ausgestaltung des Schulzentrums als neue gemeinsame Mitte von Sieglar und Rotter See. Im Neubau der Gesamtschule sollen Räume wie die Stadtteilbücherei, die Mensa und die Aula erweiterte Nutzungsmöglichkeiten für die benachbarten Wohnquartiere erhalten.
- Neu gestaltete öffentliche Grün- und Freiflächen (Schulcampus, Sieglarer Marktplatz, Europaplatz und Naherholungsbereich Rotter See) zur nachhaltigen Aufwertung für eine höhere Aufenthalts- und Erlebnisqualität bei gleichzeitiger Erhöhung der Funktionalität.
- Nachhaltige, optimierte Vernetzung zwischen den Quartieren und den einzelnen Nutzungsbereichen.

Alle Maßnahmen sind in einem Integrierten Handlungskonzept zusammengestellt, das vom beauftragten Planungsbüro Pesch + Partner (die pesch partner architekten stadtplaner GmbH) aus Dortmund erarbeitet und jetzt aktualisiert wurde. Das ursprüngliche Konzept stammt aus dem Jahre 2016 vor der Entscheidung für einen Neubau der Gesamtschule am Standort der ehemaligen Korczak-Realschule und bedurfte daher einer grundlegenden Überarbeitung.

Der Entwurf des überarbeiteten integrierten Handlungskonzepts *„B(u)ildung City – Nachhaltiger Wohn- und Bildungsstandort Sieglar – Rotter See“* soll nun vorgestellt werden und die Möglichkeit für interessierte Bürger*innen eröffnet werden, ihre Anregungen und Meinungen in das Konzept einzubringen. Deshalb sind Sie herzlich eingeladen, an einem Dialog teilzunehmen, der wegen der Sars CoV-2 Pandemie als Online-Veranstaltung via Zoom durchgeführt wird am:

Donnerstag, den 17.06.2021, um 18:00 Uhr

Geben Sie in Ihrer Suchmaschine „zoom“ ein und rufen Sie eine Startseite von Zoom auf (z.B. <https://zoom.us>). Klicken Sie dann auf „Einem Meeting beitreten“ und geben Sie bitte folgende **Meeting-ID** ein: **665 2035 3537**. Bevor Sie beitreten, müssen Sie noch einen Namen eingeben, das kann Ihr Klarname oder ein Nickname sein. Für die Teilnahme per Smartphone oder Tablet müssen Sie i.d.R. vorab die kostenlose Zoom-App installieren. Falls Sie Probleme haben dem Meeting beizutreten, können Sie folgende Servicenummer kontaktieren: 02241-900-610

Der Entwurf der Aktualisierung des Integrierten Handlungskonzepts *„B(u)ildung City – Nachhaltiger Wohn- und Bildungsstandort Sieglar - Rotter See“* ist bereits vor der Informationsveranstaltung ab dem **05.06.2021 bis zum 30.06.2021** auf der Internetseite www.troisdorf.de unter der Rubrik WIRTSCHAFT/BAUEN > Stadtplanung > Öffentlichkeitsbeteiligung

oder im Rathaus nach Terminvereinbarung (s.u.) zur Vorbereitung der Veranstaltung und allgemeinen Information einsehbar. In dieser Zeit werden gerne Anregungen und Stellungnahmen entgegen genommen, am einfachsten als E-Mail unter der auf der Projektseite genannten E-Mail-Adresse Stadtplanung@Troisdorf.de. Auch Rückfragen können Sie gerne an diese E-Mail-Adresse richten. Telefonische Rückfragen sind selbstverständlich auch möglich und werden unter der **02241-900-628 beantwortet oder für einen Rückruf aufgenommen**. Für eine persönliche Einsichtnahme in die Planungsunterlagen und/oder ein Gespräch stehen Ihnen die Kolleg*innen des Stadtplanungsamtes im Rathaus, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf zur Verfügung. Aus den gegebenen Umständen in der Corona-Krise ist allerdings vorher eine **Terminvereinbarung erforderlich**. Unter der Telefon-Nr. 02241-900-626 oder über die E-Mail-Adresse Stadtplanung@Troisdorf.de können die Besuchszeiten vereinbart werden.

Die Bekanntmachung ist auch im Internet auf www.troisdorf.de unter der Rubrik STADT, RATHAUS UND TOURISMUS > Aktuell > Bekanntmachungen bereitgestellt worden.

Troisdorf, 31.05.2021
Stadt Troisdorf

Alexander Biber
Bürgermeister